

GEMEINDEBRIEF

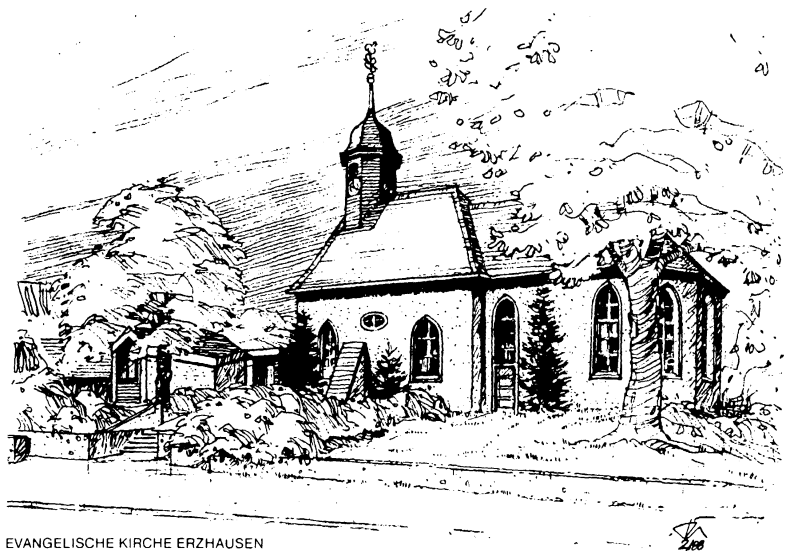
der evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen



38. Jahrgang

JUNI 2010

Nr. 375



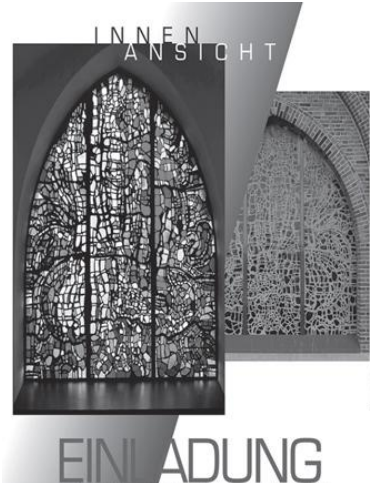
EVANGELISCHE KIRCHE ERZHAUSEN

Liebe Leser,

ein- und dasselbe Kirchenfenster, einmal von außen und einmal von innen gesehen: Was für eine Farbenfülle steckt in dem Grau! Es zahlt sich also aus, die Kirche nicht nur von außen anzusehen oder zu kritisieren, sondern einzutreten - und mit Staunen wahrzunehmen, wie viel Trost und Hoffnung hier vermittelt werden, wie lebensnah viele Gottesdienste sind, wo wir dem lebendigen, dreieinigen Gott Raum geben,

wo wir in seine Gegenwart treten und wir durch Lied, Gebet, Lesung und Verkündigung von Gott gestärkt, ermutigt, getröstet oder auch angefragt werden, unser Leben in seinem Licht zu bedenken. Kirche, ein Ort, an dem ein frischer Wind und eine lebensverändernde Kraft in unserem Leben und in der Gemeinde zu spüren ist, dort wo wir dem Heiligen Geist in unserem Alltag Raum geben und je und je das

Wagnis eingehen uns der Auferstehungskraft Gottes, seiner Weisheit und Führung anzuvertrauen.



So sind wir ob der Entwicklung der vergangenen Monate ermutigt, weitere Schritte mit Gott zu gehen und Neues zu wagen. So

möchte ich hier nur auf den Jugendgottesdienst am 19. Juni 2010 hinweisen, in welchem die Konfirmanden des neuen Jahrgangs in die Gemeinde eingeführt und begrüßt werden.

Ihnen, gerade auch den Schülern und Eltern noch die nötige Konzentration und Schwung für die kommenden Schulwochen vor den Sommerferien.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Pfarrer Marcus-Stefan Großkopf

(Anmerkung der Redaktion: Da unser Gemeindebrief nicht farbig gedruckt wird, lassen Sie Ihre Fantasie spielen: Stellen Sie sich das rechte Fenster in düsteren Grautönen vor, das linke, also die Innenseite, in vielen bunten Farben.)

In unserer Gemeinde

wurden getauft:

- am 9. Mai: Chiara Hurtig,
- am 16. Mai: Selina Sommer, Marla Braun,
- am 30. Mai: Melvin Schüppel, Lotte Elise Schulz, Hannes Frederik Schulz;

feiertes Goldene Hochzeit:

am 21. Mai: Hermann und Hildegard Breitwieser;

wurden zur letzten Ruhe geleitet:

- am 29. April: Erwin Breidert, 81 Jahre,
- am 3. Mai: Friedrich Deußer, 84 Jahre,
- am 7. Mai: Björn Speckhardt, 28 Jahre,
- am 17. Mai: Dieter Gottfried Curt, 55 Jahre.

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl (Pfarrerin Müller). Die Kollekte ist für den Deutschen Evangelischen Kirchentag bestimmt.
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 9. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Industriestraße (Pfarrer Großkopf).

Sonntag, 13. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Müller). Predigttext Epheserbrief 2, V.17-22. Der Kirchenchor singt im Gottesdienst.
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
11.30 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrerin Müller)



Samstag, 19. Juni

18.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden

Sonntag, 20. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Heitmann). Predigttext 1.Timotheusbrief Kap.1, 12-17. Wir bitten um eine Kollekte für besondere Aufgaben, wie Familien in Not etc.

Anschließend Kirchenkaffee im Kirchsaal.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 27. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Großkopf). Der Posaunenchor spielt im Gottesdienst.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Abendgebet donnerstags um 19.30 Uhr in der Kirche.

VERANSTALTUNGEN - TERMINE

Dienstag, 8. Juni und Donnerstag, 10. Juni, jeweils 10.00 Uhr

Die Eltern der Konfirmanden des Jahrganges 1996/1997 sind zu Elternabenden eingeladen, an denen sie über Inhalte des Konfirmandenunterrichtes und über Einzelheiten der Konfirmationen 2011 informiert

werden. Am Dienstag, am 8. Juni sind es die Eltern aus dem Südbezirk und am Donnerstag, dem 10. Juni die des Nordbezirkes unserer Gemeinde.

Samstag, 19. Juni, 18.30 Uhr - Jugendgottesdienst

Unter dem Motto „Hat das Leben mehr zu bieten?“ feiern wir am Samstag, dem 19. Juni 2010, um

18.30 Uhr einen Jugendgottesdienst anlässlich der Einführung der neuen Konfirmanden.

Mittwoch, 23. Juni - Besuchsdienstkreis

Der Besuchsdienstkreis trifft sich um 18.00 Uhr im Gemeindehaus in der Bahnstraße 7.

Samstag, 26. Juni, ab 15.00 Uhr - Sommerfest des Kindergartens

'Herzlich Willkommen' heißt es am 26. Juni in der Lessingstraße, wenn der Evangelische Kindergarten sein Sommerfest feiert. Bei Kaffee und Kuchen, Würstchen, Steaks und Pommes und guten Getränken möchten wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Natürlich haben wir wie immer, wenn es heißt 'Showtime im Kindergarten' ein

paar kleine Überraschungen für Sie mit den Kindern vorbereitet. Nicht nur die Eltern und Angehörigen – die ganze Gemeinde ist herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

An diesem Tag ist die Lessingstraße ab 9.00 Uhr gesperrt, und wir möchten uns an dieser Stelle schon jetzt bei den Anwohnern für ihr Verständnis bedanken. *rj*

Mittwoch, 30. Juni, - Jahresausflug der Frauenhilfe

Nach Büdingen führt der Ausflug der Frauenhilfe in diesem Jahr. Um 9.15 Uhr fährt der Bus vom Parkplatz des Bürgerhauses in der Sandhügelstraße ab. Die Rückkehr ist gegen 19.30 Uhr.

In Büdingen ist eine Schloßbesichtigung und –führung vorgesehen, danach Gelegenheit zum Stadt-

bummel, einem Spaziergang entlang der Stadtmauer oder im Schloßpark oder anderen Besichtigungen. Um 12.30 Uhr sind wir zum Mittagessen angemeldet. Die Schlußandacht ist um 17,15 in der Marienkirche.

Die Kosten für Fahrt und Schloßführung betragen € 16,-. Anmeldungen bei Gerda Obst, Tel. 6867.

AKTUELLE INFORMATIONEN

'PFARRERIN' MÜLLER

Frau Pfarrvikarin Mirjam Müller gratulieren sehr herzlich und wünschen ist von der Kirchenleitung zum 1. ihr für ihre Zukunft als Pfarrerin Juni 2010 zur Pfarrerin auf Gottes Beistand und Segen. Lebenszeit ernannt worden. Wir

KIRCHENPRÄSIDENT DR. JUNG IN DER CHRISTLICHEN FLÜCHTLINGSHILFE EGELSBACH/ERZHAUSEN

Am 4. Mai 2010 besuchte der Kirchenpräsident Dr. Volker Jung die Christliche Flüchtlingshilfe Egelsbach/Erzhausen. Auch Vertreter der Evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen waren anwesend. Er besichtigte die Einrichtungen und kam mit den Bewohnern ins Gespräch.

Mich selbst hat das Gespräch mit einer Familie aus Eritrea besonders berührt, eine Mutter mit drei Kindern, die zur Zeit von der Flüchtlingshilfe betreut wird.

Eritrea hat ein Ein-Parteien-System, eine Opposition ist nicht zugelassen, es befinden sich mehrere tausend politische Gefangene in Haft. Menschenrechte werden massiv verletzt. Verfolgung und willkürliche Verhaftung sind weit verbreitet. Daher mussten die Frau und ihr Mann zunächst nach Saudi-Arabien fliehen, wo auch die Kinder geboren wurden. Aber sie sind Christen, und diese werden in Saudi-Arabien auch verfolgt, es wird massiv Druck auf sie ausgeübt, zum islamischen Glauben überzuwechseln. Als die Kinder in

das Alter kamen, in dem den Söhnen in Eritrea der Militärdienst bevorstünde und der Tochter die Beschneidung, entschloss sich die Familie zur Flucht. Doch der Vater und der älteste Sohn mussten zurück bleiben, um keinen Verdacht bei den Behörden zu erwecken. Zu ihnen besteht kein Kontakt, ihr Schicksal ist ungewiss.

Der Asylantrag der Mutter und ihrer drei Kinder (17, 14 und 12 Jahre) wurde positiv beschieden, sie erhielten eine Aufenthaltserlaubnis. Alle Kinder besuchen erfolgreich die Schule. Sie versuchen sich ein neues Leben in Deutschland aufzubauen.

Es war ein beklemmendes Gefühl, der Familie gegenüberzusitzen. Wir können unseren Glauben frei ausleben, während diese Familie sowohl in Eritrea als auch in Saudi-Arabien wegen ihres christlichen Glaubens verfolgt wurde – und trotzdem daran festhielt. Ich halte es für sehr wichtig, dass die Evangelische Kirchengemeinde Erzhausen die CFEE weiterhin bei ihrer Arbeit unterstützt, verfolgten Menschen Hilfe zu gewährleisten.

Ulrike Stever

FRISCHER WIND ... LEBEN AUS DEM HEILIGEN GEIST

Am dritten Abend der Reihe „Begegnung mit dem Heiligen Geist“ sprach Carsten Aust über das „Leben aus dem Heiligen Geist“. Carsten Aust ist Dozent für Missionswissenschaften am Theologischen Seminar Beröa in Erzhausen. In einem engagierten Vortrag machte er deutlich, was es für jeden Christen heißt, aus dem Heiligen Geist zu leben.

Es bedeutet, dem Heiligen Geist zu erlauben, sich mit unserem Charakter auseinander zu setzen und unsere Gesinnung zu verändern. Dann schenkt uns der Heilige Geist Charakterzüge, die Gott immer ähnlicher werden. Leben mit dem Heiligen Geist im Alltag kann bedeuten, kurz innezuhalten und nachzudenken, welches Handeln jetzt im Sinne des Heiligen Geistes wäre.

Aust erläuterte anschaulich an Beispielen aus seinem eigenen Leben, was er damit meint: wenn er an der Supermarktkasse zu viel Geld zurück bekommt und nicht dem automatischen Impuls nachgibt, es zu behalten, sondern es zurückgibt, oder wenn er nach einem Streit mit seiner Frau die leise Stimme Gottes hört, die ihn auffordert, nicht bei seinem Ärger zu verharren (obwohl er doch im Recht ist). Aust machte deutlich, dass das Leben mit dem Heiligen Geist ein authentisches Leben ist, wir leben, was wir glauben. Das Wort Gottes soll Grundlage des Glaubens werden.

Im Anschluss an den sehr lebendigen Vortrag nahm Carsten Aust zu vielen Fragen der Zuhörer Stellung.

us



»Lieber Gott, bitte hilf mir,
aber verändere mein Leben
möglichst wenig.«

Die Seite für Kinder



Hallo Kinder,

hier hat sich ein Liedtext versteckt. Wer kann ihn anhand des Codes entschlüsseln?



Code:



Auflösung aus dem letzten Gemeindebrief: Kamel, Turnschuh, Pinguin, Fahne, Fez, Armbanduhr, Flugzeug, „Kamele verboten“-Schild, Polizist, Cheerleader, BMW-Zeichen, Regenschirm

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ERZHAUSEN

Internet: www.ev-kirche-erzhausen.de, E-Mail: pfarramt@ev-kirche-erzhausen.de

PFARRAMT SÜD

Pfarrer Marcus-Stefan Köpcke, Hauptstr. 8, Tel. 84132.

PFARRAMT NORD

Pfarrerinnen Mirjam Müller, Raupelsweg 5, 55118 Mainz, Tel. 06131/8360751.

PFARBÜRO

Pfarrsekretärin Pia Röder, Hauptstr. 8, dienstags und freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Tel. 7283, Fax 991971.

KIRCHENMUSIK

Kantorin Sigrid Müller, Tel. 06063/9517772.

Leiter des Posaunenchores: Axel Schäfer, Tel. 82758.

KÜSTERIN

Frieda Hartmann, Am Falltor 5, Tel. 86192

KINDERGARTEN

Bahnstr. 7, Tel. 6592, Leiterin Ramona Jakobi.

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Darmstadt, Konto 30000250, BLZ 50850150 (Bei Überweisung von Spenden bitte den Verwendungszweck angeben!).

TELEFONSEELSORGE

0800-1110111 und 0800-1110222, Anrufe kostenlos.

GRUPPEN UND KREISE

KIRCHENMUSIK

Spatzenchor und Kinderchor dienstags 16.30-17.15 Uhr)im

Kinderblockflötenkreise dienstags 17.15-18.30 Uhr)Kirchsaal

Posaunenchor, mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Bahnstr. 7

Kirchenchor, mittwochs 20.00 Uhr im Kirchsaal

Blockflötenensemble / Instrumentalkreis, Treffen nach Vereinbarung

KINDER UND JUGEND

"Die Kinderscheune", Krabbelgruppen für Mütter mit Kleinkindern mit oder ohne pädagogische Betreuung, Auskünfte und Anmeldungen bei Ute Depenbrock, Tel. 990570.

Minis (Kindergartenalter), samstags 10.00-11.00 Uhr, in der Kinderscheune.

Christliche Pfadfinder 'Royal Rangers'

- ab Kundschafteralter: samstags 10.00-11.45 Uhr im Pfarrhof

- ab Starteralter (6 Jahre): samstags 13.30-15.00 Uhr im Pfarrhof

'All-4-one' Jugend nach der Konfirmation: freitags 20.00 Uhr im Gemeindehaus Bahnstr. 7

ERWACHSENE

Evangelische Frauenhilfe, Treffen mittwochs 15.00 Uhr im Gemeindehaus, Bahnstr. 7.

Mehrere Hauskreise, offene Gesprächsabende über biblische und aktuelle Themen, regelmäßig in Privathäusern; Auskünfte bei der Redaktion oder im Pfarramt.

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen.

Redaktion: Jürgen Heitmann, Elbeinstr. 53, 64390 Erzhausen, Tel. 6550;

Auflage 3200 Exemplare. - Druck: Druck & Verlag Augustin GmbH, Erzhausen.

Spenden für den Gemeindebrief auf das Konto der Kirchengemeinde "für den Gemeindebrief" erbeten.